

Niederschrift

über die Sitzung

des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses

am Donnerstag, 15. Mai 2014 um 19:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Genehmigung des Protokolls vom 27. März 2014
- TOP 2** Bericht des Magistrats
- TOP 3** Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Riedstadt
Bericht von Frau Eva Rosenau vom Verein „Barrierefreies Dieburg“
- TOP 4** Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
22. Mai 2014
- TOP 5** Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung
des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses am 15. Mai 2015

Ausschussmitglieder:	Eberling, Ottmar Betz, Harald Büßer, Heiko Dutschke, Rebecca Fischer, Günter Kamenik, Katja Lachmann, Mathias Roth, Eva Tengg, Heide	Ausschussvorsitzender i. V. v. Fischer, Alexander bis 19:40 Uhr
Magistrat:	Amend, Werner Dey, Mathias Effertz, Karlheinz Fischer, Frank Hirsch, Andreas Kraft, Richard Schaffner, Norbert Wald, Wilhelm	Bürgermeister Erster Stadtrat
Präsidium:	Fiederer, Patrick	Stadtverordnetenvorsteher
entschuldigt:	Buhl, Günter Satzinger, Dieter Dörr, Melanie Herbst, Winfried	Präsidium Präsidium Magistrat Magistrat
Gast:	Rosenau, Eva	Verein „Barrierefreies Dieburg“
Verwaltung:	Malz-Heyne, Richard Görlich, Oliver	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Soziales Parlamentsbüro
Schriftführerin:	Schneider, Ute	

ein Vertreter der Presse

2 Zuhörer

Beginn: 19:02 Uhr

Ende: 20:03 Uhr

Der Vorsitzende des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses, Ottmar Eberling, eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Eva Rosenau vom Verein „Barrierefreies Dieburg“. Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls vom 27. März 2014

Dem Protokoll wird mit 7 Ja-Stimmen und zwei Enthaltung aus der CDU/FDP-Fraktion und der GLR-Fraktion zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Werner Amend berichtet wie folgt:

1. Vertrag wegen Beckendesinfektion im Goddelauer Schwimmbad

Der Magistrat hat einen Vertrag zur Beckendesinfektion ohne Chlor abgeschlossen. Dieses Verfahren, das sich bereits in der Testphase bewährt hat, bringt große Vorteile für die Gesundheit der Riedstädter Bürgerinnen und Bürger und für die Umwelt. Zudem werden Kosten eingespart, da Wartungskosten und Sicherheitsmaßnahmen wegfallen. Der Vertrag wurde auf Wunsch des Lieferanten auf vier Jahre abgeschlossen, enthält aber eine Ausstiegsklausel für den Fall, dass das Bad nicht weiter betrieben werden sollte.

2. Notdienstzentrale

Der Obmann der Bereitschaftsdienstzentrale Ried hat in einem Schreiben an die Südkreis-Bürgermeister mitgeteilt, dass nach einem Beschluss des Vorstandes der Kassenärztlichen Vereinigung die Bereitschaftsdienstzentralen Groß-Gerau und Ried zusammengelegt werden sollen. Die Bürgermeister wurden in den Brief gebeten, ihren politischen Einfluss geltend zu machen, um die Schließung der Zentrale im Philipppshospital zu verhindern. Am Dienstagabend wird ein Gespräch stattfinden, zu dem die Kassenärztliche Vereinigung eingeladen hat. Da zeitgleich die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses tagt, wird der Erste Stadtrat Andreas Hirsch den Bürgermeister bei diesem Gespräch vertreten.

TOP 3 Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Riedstadt Bericht von Frau Eva Rosenau vom Verein „Barrierefreies Dieburg“

Frau Eva Rosenau berichtet, wie der Verein „Barrierefreies Dieburg“ entstanden ist und über die bisherige Arbeit. Sie nennt Beispiele für eine sinnvolle und erfolgreiche Arbeit zur Integration Behinderter.

Katja Kamenik (SPD) verlässt die Sitzung um 19:40 Uhr, sie wird vom Fraktionsvorsitzenden Matthias Thurn vertreten.

Im Anschluss an den Vortrag von Frau Rosenau ruft der Vorsitzende zu einer offenen Diskussion auch mit den anwesenden Gästen auf. An dieser Diskussion beteiligen sich die anwesenden Ausschussmitglieder und andere Stadtverordnete, der Bürgermeister und die Referentin.

Der Vorsitzende bittet den Magistrat, sich weiter mit dem Thema zu beschäftigen und in einem halben Jahr dem Sozial-, Kultur- und Sportausschuss über den aktuellen Sachstand zu berichten.

TOP 4 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22. Mai 2014

TOP 11 – DS-IX-405/14

Bildung einer Kommission „Unterbringung und Integration von Asylbewerbern in Riedstadt“

Mathias Lachmann stellt für die CDU/FDP-Fraktion einen Änderungsantrag:

In der Kommission sollen auch Mitglieder der Caritas, des Diakonischen Werkes und der Neuen Wohnraumhilfe vertreten sein.

Dem Änderungsantrag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

Der so geänderten Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

Der Stadtverordnetenvorsteher Patrick Fiederer bittet den Magistrat, bis zur Sitzung eine geänderte Vorlage vorzubereiten, da die bisherige Vorlage nicht klar die Vertretung in der Kommission von Parteien und Wählergruppen ausschließt, die keinen Fraktionsstatus in der Stadtverordnetenversammlung haben.

TOP 12.4. – DS-IX-409/14

Antrag der CDU/FDP-Fraktion zu Belegungsplänen der städtischen Hallen und Räume

Dem Antrag wird mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen der GLR-Fraktion zugestimmt.

TOP 4 Anfragen

Heute gibt es keine Anfragen.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung
des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses am 15. Mai 2015

Der Vorsitzende Ottmar Eberling schließt die Sitzung um 20:03 Uhr.

Riedstadt, den 17. Mai 2014

(Vorsitzender)

(Schriftführerin)